



**hans
und sophie
scholl-
gymnasium
ulm**

Elternbrief im Oktober 2019

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

zu Beginn des neuen Schuljahrs, das nun schon in der Routine angekommen ist, grüße ich Sie recht herzlich und möchte mich gerne mit einigen Informationen an Sie wenden.

Unsere neuen Fünftklässler haben sich hoffentlich gut eingelebt und in die Schulgemeinschaft eingefügt. Momentan besuchen 835 Schülerinnen und Schüler unsere Schule. Sie werden von 81 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

Wir freuen uns über die neuen Kolleginnen und Kollegen: Frau Kretschmar, Herr Stolze und Frau Winter. Das Scholl Team wird außerdem in diesem Schuljahr durch Frau Rembold, Herr Herwarth, Frau Kleiner und Frau Sevigniani als Abordnungen von anderen Ulmer Gymnasien verstärkt.

Herr Steffan und Herr Ball wurden auf eigenen Wunsch versetzt und haben die Schule verlassen. Frau Kern, Frau Lampka- Heinemann, Herr Schön und Frau Schnitzer wurden pensioniert.

Ebenfalls verlassen hat uns Frau Kässbohrer. Sie hat eine Abteilungsleiterstelle an einem Gymnasium in Geislingen übernommen.

Frau Gerhard, Frau Pfarr, Frau Heilemann und Frau Liebald befinden sich noch in Elternzeit.

Die Unterrichtsversorgung ist gerade noch ausreichend, so dass der Pflichtunterricht stattfinden kann. Allerdings ist die Lehrerversorgung angespannt, viele Kolleginnen und Kollegen machen Überstunden. Trotzdem ist es noch möglich, dass ein vielfältiges Angebot von Arbeitsgemeinschaften den Unterricht am Scholl ergänzt und bereichert. Hier haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihren Interessen nachzugehen und Gleichgesinnte, auch aus anderen Klassenstufen, zu treffen. Ergänzt wird das Unterrichtsangebot durch die Hausaufgabenbetreuung (Montag bis Donnerstag 13:50-15:25 Uhr) und Förderkurse. Wenn Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die FachlehrerInnen Ihrer Kinder.

Seit dem 1. Oktober 2019 ist Herr Pohl als Schulsozialarbeiter an unserer Schule tätig. Sie können ihn unter folgender Emailadresse kontaktieren: m.pohl@oberlin-ulm.de

Die Raumsituation hat sich ein wenig verbessert, A4 steht jetzt der Oberstufe wieder als Arbeits- und Aufenthaltsraum zur Verfügung. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-10 können die

Mittagspause (6. und 7. Std.) in der Bibliothek oder in der Mensa verbringen. In der 7. Stunde sind zusätzlich die Räume A1-A3 geöffnet, falls die Mensa schon vollständig belegt ist.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal auf unserer Handy-Regelung hinweisen: Vor der ersten Stunde, in der Mittagspause (7. Std.) und dann wieder nach dem Nachmittagsunterricht dürfen Schülerinnen und Schüler unter freiem Himmel ihr Handy benutzen. Im Schulgebäude muss das Handy ausgeschaltet sein. Es dürfen auch keine Kopfhörer im Gebäude getragen werden. Im Unterricht darf das Handy mit der Erlaubnis der Lehrkraft zu unterrichtlichen Zwecken benutzt werden.

Bitte unterstützen Sie uns bei der Durchsetzung dieser Regelung und rufen Sie ihre Kinder während der Schulzeit bitte nicht an und schreiben Sie auch keine Nachrichten.

Möchten Schülerinnen und Schüler wegen Unwohlseins nach Haus gehen, besteht die Möglichkeit, vom Sekretariat aus zu Hause/bei der Arbeit anrufen zulasse, um z.B. abgeholt zu werden oder die Erlaubnis zu bekommen, allein nach Hause zu gehen.

Die Schülerinnen und Schüler müssen dann auch für diese Fehlzeit eine Entschuldigung bringen.

Zur Entlastung des Sekretariats bitte ich Sie herzlich, morgens, wenn Ihr Kind krank ist, eine Email zu schreiben. Sie können gerne das Kontaktformular auf der Homepage benutzen.

Zum Schluss möchte ich Sie noch auf das Weihnachtskonzert hinweisen, zu dem ich Sie alle sehr herzlich einlade am Dienstag, 10.12. 2019.

Ich wünsche Ihnen und der ganzen Schulgemeinschaft weiterhin ein erfolgreiches und schönes Schuljahr.

Ihre

K. Höfinger-Schwarz